

INFORMATIONSBRIEF

FÜR GENOSSINNEN UND GENOSSEN

AUSGABE 1 / 2017

LIEBE GENOSSINNEN UND GENOSSEN,

endlich ist er da, der erste Informationsbrief im Jahr 2017! In unserer noch jungen Genossenschaft hat sich viel getan, wovon wir nachfolgend berichten.

Vorstandswechsel:

Herr **Jürgen Koppmann** hat sein Vorstandsmandat aus persönlichen Gründen zum 31. Dezember 2016 niedergelegt. Herr Koppmann hat sich entschieden, seine berufliche Laufbahn wieder in der Bankenbranche fortzuführen. Er steht deshalb der wohnblau eG nicht mehr als Vorstand zur Verfügung. Wir bedanken uns bei Herrn Koppmann für seine geleistete Arbeit bei der Gründung der Genossenschaft und die gute Zusammenarbeit.

Seit dem 1. Januar 2017 ist Herr **Elmar Hayn** Mitglied unseres Vorstands. Der gelernte Bankkaufmann und Diplomkaufmann arbeitete von 1999 bis 2004 in zwei großen internationalen Beratungsgesellschaften. Danach war er als selbstständiger Unternehmensberater, vorwiegend in der Immobilien- und Finanzbranche, bundesweit tätig. Seit Oktober 2015 ist Herr Hayn hauptberuflich für die stadtblau GmbH als Projektleiter tätig und lebt mit seinen Kindern in Nürnberg. Er ist in seiner Freizeit seit 2008 ehrenamtlich Kreisschatzmeister bei der Partei „BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN“ in Nürnberg und in den Finanzgremien auf Landes- und Bundesebene der Grünen tätig.



Ebenfalls seit dem 1. Januar 2017 gehört Frau **Tanja Kirschner** dem Vorstand der wohnblau eG an. Frau Kirschner war nach dem erfolgreich abgelegten Studium der Betriebswirtschaftslehre zunächst bei einem großen Versicherungskonzern beschäftigt. Anschließend war sie 16 Jahre lang bei der UmweltBank AG für die Projektfinanzierung von zahlreichen Investitionen im Bereich von Erneuerbaren Energien zuständig. Seit April 2016 ist Frau Tanja Kirschner eine der geschäftsführenden Gesellschafter der stadtblau GmbH. Sie ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann sowie zwei Kindern in Nürnberg.

Projekte / Bewerbungen:



Schwaig:

Die Stadt Schwaig plant ein städtisches Grundstück für die Bebauung von Geschosswohnungen zu verkaufen. Wir haben uns im Juli 2016 mit Unterstützung des Architekturbüros Fritsch + Knodt & Klug um den Zuschlag beworben. Unser Konzept sah eine Kombination von einem Baugemeinschaftsprojekt und einem genossenschaftlichen Wohnungsbau vor. Dabei haben wir eine Mischung von 50% geförderten und 50 % freien Mietwohnungen vorgeschlagen. Das Projekt wurde im Gemeinderat persönlich vorgestellt. Eine Entscheidung wurde noch nicht getroffen.



Uttenreuth:

Die Gemeinde plant zwei städtische Grundstücke zu verkaufen. Nach Vorgabe der Gemeinde sollen neben seniorengerechtem Wohnen auch Wohnungen / Häuser für Familien entstehen. Für den geplanten „kleinen“ Architektenwettbewerb möchten wir uns mit dem Büro Attila Kontsek bewerben. Im Vorfeld fanden bereits Gespräche mit dem Bürgermeister und Vertretern des Gemeinderates statt.



Roßtal:

Wir haben uns mit der Peteranderl Architekten GmbH um den Kauf eines städtischen Grundstückes beworben, um darauf ein Mixprojekt mit 30 Genossenschaftswohnungen und 25 Baugemeinschaftswohnungen zu realisieren. Den Zuschlag hierfür erhielt ein örtlicher Bauträger.

Da unser Konzept nur knapp auf dem zweiten Platz gelandet ist, wurden wir aufgefordert uns auch bei der nächsten Ausweisung von Bauland zu bewerben.



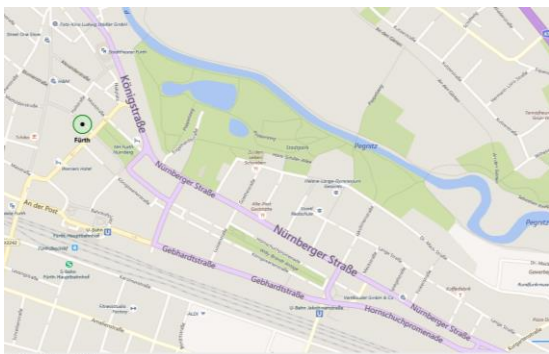
Coburg:

Die Stadt Coburg möchte ein größeres städtisches Grundstück verkaufen, damit darauf auch innovative Wohnprojekte realisiert werden können. Die Größe des Grundstückes lässt wiederum eine Projektentwicklung unter Einbindung von genossenschaftlichen Wohnen und Baugemeinschaften zu. Die Projektentwicklung ist hier noch im Anfangsstadium.



Nürnberg:

In der Nürnberger Nordstadt stand ein renovierungsbedürftiges Mehrfamilienhaus zum Verkauf. Aufgrund des attraktiven Standortes und der guten Wirtschaftlichkeit haben wir uns um den Kauf des Hauses bemüht. Leider waren wir nur an zweiter Stelle und konnten deshalb nicht erwerben.



Fürth:

Das zum Verkauf stehende Mehrfamilienhaus mit 8 Wohneinheiten liegt im Zentrum der Stadt Fürth. Es beinhaltet mehrere zwei- und drei-Zimmer-Wohnungen sowie ausreichende Kfz-Stellplätze. Die Wohnungen sind zu 100 % vermietet. Wir haben den Zuschlag für das Objekt erhalten und hoffen auf der Generalversammlung von der Beurkundung berichten zu können.

Bestandsimmobilie:



Cadolzburg:

Das zum Jahreswechsel 2015 / 2016 erworbene Mehrfamilienhaus in Cadolzburg, Fürther Straße 4, ist vollständig vermietet. Im Jahr 2017 sollen einige Renovierungen vorgenommen werden. Mit der Bauleitung wurde ein Architekt beauftragt. Eine kurzfristige Umsetzung der Maßnahmen ist aufgrund aktuellen Auslastung der notwendigen Handwerker schwierig. Wir rechnen aber damit, im Laufe des Jahres 2017 die geplanten Renovierungen umsetzen zu können.

Geschäftsentwicklung 2016 - Rückblick:

Die Geschäftsentwicklung 2016 verlief plangemäß und der Verlustvortrag aus dem Vorjahr konnte komplett getilgt werden. Der Vorstand wird auf der Generalversammlung vorschlagen, die Dividende gemäß Zahlungsplan an die Genossinnen und Genossen auszuschütten sowie den darüber hinaus gehenden Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Geschäftsentwicklung 1. Halbjahr 2017 - Rückblick:

Das erste Halbjahr 2017 verlief bisher plangemäß. Bei der Bestandsimmobilie gab es weder Mietausfälle noch einen Leerstand. Der Vorstand hat sich intensiv bemüht, weitere Immobilien anzukaufen. Dazu besichtigte der Vorstand bis Mai 2017 14 Objekte. Bei wirtschaftlich attraktiven Gebäuden ist die Konkurrenz sehr groß. Außerdem hat häufig der meistbietende Kaufinteressent den Zuschlag erhalten. In den meisten Fällen wäre ein Ankauf unwirtschaftlich gewesen, was mit den Aufgaben des Vorstands, auf eine nachhaltige Wirtschaftlichkeit zu achten, nicht vereinbar ist.

Generalversammlung:

Die Generalversammlung 2017 findet am 7. Juli 2017 um 17 Uhr in Nürnberg, Kleecenter, Kleestraße 21-23 statt.

Der Vorstand freut sich zahlreiche Genossinnen und Genossen bei der Generalversammlung begrüßen zu dürfen und bitten um Anmeldungen gerne per Email an info@wohnblau.de.

Mit freundlichen Grüßen



Elmar Hayn



Tanja Kirschner



Benjamin Zeeh